Niederschrift über die öffentliche Sitzung - genehmigt -

des Marktgemeinderates Dachsbach

Tag und Ort: Freitag, 10.06.2022, 19:30 Uhr Sitzungssaal Rathaus Dachsbach

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Peter Kaltenhäuser

Schriftführer: Elisabeth Müller

Eröffnung der

Sitzung

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht worden

sind.

Anwesend Von den 13 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) sind 8 anwesend.

Gremiumsmitglieder: Bemerkung:

Peter Kaltenhäuser Barbara Stockmann Wolfgang Dr. Gürtler Florian Froschauer Ernst Haberstumpf Helmut Hammerbacher Sebastian Kolb Wilfried Wieland

Entschuldigt fehlen:

Sebastian Burkl Antie Kleffel Helmut Lucke Martin Neumeister Florian Winter

Der Vorsitzende stellte fest, dass das Gremium somit nach Art. 47 Abs.2 und 3 der GO Art. 34 1 KommZG beschlussfähig ist.

- genehmigte Niederschrift -

Öffentliche Sitzung:

- 1. Aktuelle Bekanntmachungen
- 2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- 3. Bekanntmachungen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 4. Abwägungsbeschluss für die Einbeziehungssatzung "Ortsabrundung Traishöchstädt Südwest"
- 5. Satzungsbeschluss für die Elnbeziehungssatzung "Ortsabrundung Traishöchstädt Südwest" des Marktes Dachsbach
- 6. Bauantrag Umbau eines Nebengebäudes mit Hackschnitzelheizung und Hackschnitzelbunker auf Flur-Nr. 83 Gem. Dachsbach, Schreibergasse 4
- 7. Ortsteilfeuerwehren Zukünftige Ausrichtung hinsichtlich Ausrüstung und Ausstattung (Grundsatzbeschluss)
- 8. FFw Dachsbach/Gerhardshofen
- 8.1 Beschaffung diverser Ausrüstungsgegenstände
- 8.2 Beschaffung eines digitalen Erfassungssystems für die Ausrüstung aller Wehren
- 9. Antrag auf Ausweisung des gesamten Altortes in Dachsbach zur Tempo-30-Zone
- 10. Antrag auf Ausweisung der Ortsstraße "An der Brunnenstube" als verkehrsberuhigten Bereich
- 11. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur 30. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken Teilkapitel Windenergie
- 12. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur Aufstellung der Einbeziehungssatzung "Nordöstlicher Dorfbereich Gutenstetten"
- 13. Wünsche und Anfragen

- genehmigte Niederschrift -

Öffentliche Sitzung

1. Aktuelle Bekanntmachungen

Sachverhalt:

Kellerweg Kreuzung Am Rauhen Nutz

Der Antrag der Anwohner auf zusätzliche Maßnahmen zur Absicherung des Kreuzungsbereichs wird vorgelesen.

Es sind schon vor Jahren entsprechende Maßnahmen getroffen worden. Man könnte evtl. noch eine 30er-Markierung auf der Fahrbahn anbringen. Im Prinzip sind die vorhandenen Vorkehrungen (zwei Zone-30-Schilder, Fahrbahnverengung und das Verkehrszeichen "Achtung Kreuzung!) aber ausreichend.

Mehrgenerationenplatz Arnshöchstädt

Die Anpflanzung ist unter Mithilfe der Anwohner durchgeführt worden. Die Bäume wurden vor einiger Zeit vom Bauhofpersonal gesetzt.

Brunnen IV - Rauschenberg

Seit dem 7. Juni ist Brunnen IV in Betrieb. Der sichere Betrieb soll nun zunächst für ein bis zwei Wochen beobachtet werden, bevor Folgemaßnahmen eingeleitet werden.

2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Sachverhalt:

Das öffentliche Protokoll vom 13.05.2022 wurde mit der Einladung für die Sitzung am 10.06.2022 versandt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach hat gegen das öffentliche Protokoll vom 13.05.2022 keine Einwände und erteilt seine Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 7:0

ohne GR Kolb, da in dieser Sitzung nicht anwesend

3. Bekanntmachungen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung

Sachverhalt:

- Einführung eines automatischen Zeiterfassungssystems für KiTa, Bauhof und Rathaus
 - Anwendungsspezifisch, min. jedoch 1.980 € für Hardwareterminal.
- Haus für Kinder "Hirtenhaus"

- genehemigte Niederschrift -

 Abschluss eines Wartungsvertrages für die elektrische Anlage, die Sicherheitsbeleuchtungs- und Hausalarmanlage (ca. 1.670 €/Jahr)

Abwasser

 Regelung des Erlasses von (Einleitungs-)Gebühren bei Rohrbrüchen im Trinkwassernetz

Kanalnetz

 Vergabe der Kanalbefahrung Lerchenhügel BA II und Traishöchstädter Weg BA 2017 (ca. 21.200 €)

4. Abwägungsbeschluss für die Einbeziehungssatzung "Ortsabrundung Traishöchstädt Südwest"

Sachverhalt:

Die Auslegung der Unterlagen hat in der Zeit vom 27.04.2022 bis einschl. 31.05.2022 stattgefunden. Die eingegangenen Stellungnahmen müssen nun abgewägt werden.

Da das Landratsamt um eine Fristverlängerung gebeten hat, wird dieser TOP vertagt.

Satzungsbeschluss für die Elnbeziehungssatzung "Ortsabrundung Traishöchstädt Südwest" des Marktes Dachsbach

Sachverhalt:

Die Abwägung zur Einbeziehungssatzung "Ortsabrundung Traishöchstädt Südwest" des Marktes Dachsbach wurde beschlossen. Nun kann die Einbeziehungssatzung als Satzung beschlossen werden.

Da das Landratsamt um Fristverlängerung zur Abwägung gebeten hat, wird der TOP vertagt.

6. Bauantrag Umbau eines Nebengebäudes mit Hackschnitzelheizung und Hackschnitzelbunker auf Flur-Nr. 83 Gem. Dachsbach, Schreibergasse 4

Sachverhalt:

Es wird der Umbau eines Nebengebäudes mit Hackschnitzelheizung und Hackschnitzelbunker auf Flur-Nr. 83 Gem. Dachsbach, Schreibergasse 4 beantragt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach hat gegen den Bauantrag – Umbau eines Nebengebäudes mit Hackschnitzelheizung und

- genehemigte Niederschrift -

Hackschnitzelbunker auf Flur-Nr. 83 Gem. Dachsbach, Schreibergasse 4 – keine Einwände und erteilt gem. BauGB sein Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 8:0

7. Ortsteilfeuerwehren - Zukünftige Ausrichtung hinsichtlich Ausrüstung und Ausstattung (Grundsatzbeschluss)

Sachverhalt:

Die Beschaffung eines neuen Fahrzeugs TSF-W für die Freiwillige Feuerwehr Oberhöchstädt wurde bereits beschlossen. Die Freiwillige Feuerwehr Dachsbach erhielt vor einiger Zeit ihr neues HLF-20. Es stehen nun kurz- und mittelfristig zwei gebrauchte, aber einsatzfähige Fahrzeuge innerhalb der Gemeinde zur Verfügung, welche auf die Ortsteile verteilt werden sollen, damit alle Wehren mit Fahrzeugen ausgestattet sind. Derzeit sind in den Wehren Traishöchstädt und Rauschenberg noch Tragkraftspritzenanhänger aus den 1950er/1960er Jahren im Einsatz.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach beschließt die Umverteilung der vorhandenen Feuerwehrfahrzeuge innerhalb der Ortswehren in den Jahren 2022 und 2023.

Die vorhandenen Hänger werden bei Außerbetriebnahme nicht ersetzt. Das vorhandene Fahrzeug der Oberhöchstädter Wehr (TSF) wird der Freiwilligen Feuerwehr Traishöchstädt zugeteilt, sobald das neue Fahrzeug in Oberhöchstädt seinen Dienst aufnimmt.

Das nicht mehr benötigte Fahrzeug der Dachsbacher Wehr (LF8) soll seinen Dienst künftig bei der Freiwilligen Feuerwehr Rauschenberg verrichten.

Bei Ausfall der gebrauchten Fahrzeuge in den Ortsteilen Traishöchstädt und Rauschenberg, soll kein Anspruch auf die Beschaffung von Neufahrzeugen entstehen.

Abstimmungsergebnis: 8:0

8. FFw Dachsbach/Gerhardshofen

8.1 Beschaffung diverser Ausrüstungsgegenstände

Sachverhalt:

Für die Feuerwehren Dachsbach/Gerhardshofen werden diverse Ausrüstungsgegenstände für den Dienstbetrieb benötigt. Nähere Informationen sind der beigefügten Aufstellung zu entnehmen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 8.930,50€ brutto.

- genehemigte Niederschrift -

Nachrichtlich:

Bürgermeister Mönius beriet sich mit den Kommandanten der Feuerwehr Gerhardshofen. Die Anschaffung der Power LED Flex"-Leuchte zum Preis von 1.173,56€ brutto wird auf das Jahr 2023 verschoben. In diesem Zusammenhang ändert sich der Gesamtanschaffungspreis auf 7.533,96€ brutto.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach beschließt die Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Wehren Dachsbach und Gerhardshofen in Höhe von ca. 7.533,96€ brutto.

Der Anteil für den Markt Dachsbach beläuft sich auf ca. 3.766,98€ brutto. Abstimmungsergebnis: 8:0

8.2 Beschaffung eines digitalen Erfassungssystems für die Ausrüstung aller Wehren

Sachverhalt:

Es ist die Anschaffung eines digitalen Erfassungssystems für die Feuerwehr Dachsbach-Gerhardshofen geplant. Dabei sollen alle Tätigkeiten (Beschaffung, Waschen, Prüfen, Warten usw.) dokumentiert werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach beschließt die Anschaffung eines Digitalerfassungssystems für alle Ausrüstungsgegenstände für die Wehren Dachsbach und Gerhardshofen in Höhe von 1.368,90€ brutto. Der Anteil für den Markt Dachsbach beläuft sich auf 684.45€ brutto.

Abstimmungsergebnis: 7:1

9. Antrag auf Ausweisung des gesamten Altortes in Dachsbach zur Tempo-30-Zone

Sachverhalt:

Eine Anwohnerin stellte am 29.09.2021 einen Antrag auf Zone 30 im gesamten Altort Dachsbach und weiteren Verbesserungen im Straßenverkehr.

Die Angelegenheit wurde Mitte Oktober an das Landratsamt weitergeleitet und eine Verkehrsschau vorgeschlagen.

Laut Schreiben vom Landratsamt kann die Gemeinde nach einer Verkehrsschau selbst entscheiden wo eine

Geschwindigkeitsbeschränkung umgesetzt wird. Die Zonenanordnung darf sich weder auf Straßen des überörtlichen Verkehrs noch auf weitere

- genehemigte Niederschrift -

Vorfahrtsstraßen erstrecken. Also auf keine Kreis-, Landes- und Bundesstraßen.

Somit kann eine Zone 30 nur nördlich bzw. nordöstlich der Kreisstraße umgesetzt werden. Auflagen bzgl. der Verkehrsführung wären zu beachten.

Am 12. Mai fand hierzu eine Verkehrsschau statt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach beschließt im Bereich des gesamten Altortes Dachsbach eine 30er-Zone einzurichten. Dies betrifft die Bamberger Straße, die Schreibergasse, die Schulstraße, die Hintere Gasse und den Hindenburgplatz – nördlich bzw. nordöstlich der Kreisstraße.

Abstimmungsergebnis: 2:6

10. Antrag auf Ausweisung der Ortsstraße "An der Brunnenstube" als verkehrsberuhigten Bereich

Sachverhalt:

Am 09.01.2022 ging von einigen Bewohnern der Straße "An der Brunnenstube" ein Antrag auf Umwandlung der Straße in einen verkehrsberuhigten Bereich ein.

Die Paketzusteller und Mitarbeiter von Bau- und Handwerksfirmen würden des Öfteren die Straße viel zu schnell befahren.

Am 12. Mai fand hierzu eine Verkehrsschau statt. Bei einer Umwandlung würden sich für die Anlieger einige Änderungen ergeben. In verkehrsberuhigten Bereichen mit Zeichen 325 ist das Parken gemäß § 12 StVO nur auf den eigens dafür gekennzeichneten Flächen zulässig. Ausnahmen hiervon bestehen nur zum Ein- und Aussteigen bzw. Be- und Entladen.

Wenn keine Parkflächen gekennzeichnet worden sind, gilt also ein Parkverbot auf der gesamten Straßenfläche.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach reduziert die zulässige Höchstgeschwindigkeit im gesamten (Neu-)Baugebiet "An der Brunnenstube" in gleicher Weise wie im Baugebiet "Lerchenhügel" auf 30 km/h.

Abstimmungsergebnis: 7:1

11. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur 30. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken Teilkapitel Windenergie

- genehemigte Niederschrift -

Sachverhalt:

Der Regionale Planungsverband Westmittelfranken hat in seiner Sitzung am 16.03.2022 die 30. Änderung des Regionalplans Westmittelfranken Teilkapitel Windenergie beschlossen.

Der Markt Dachsbach wird am Verfahren beteiligt.

Die Planunterlagen können unter https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/ eingesehen bzw. heruntergeladen werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach hat gegen die 30. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken Teilkapitel Windenergie keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 8:0

12. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur Aufstellung der Einbeziehungssatzung "Nordöstlicher Dorfbereich Gutenstetten"

Sachverhalt:

Der Gemeinderat von Gutenstetten hat in seiner Sitzung am 13.12.2021 den Vorentwurf der Einbeziehungssatzung "Nordöstlicher Dorfbereich Gutenstetten" mit der dazugehörigen gebilligt und beschlossen. Der Markt Dachsbach wird als Nachbargemeinde am Verfahren beteiligt.

Die Planunterlagen können auf der Homepage der Gemeinde Gutenstetten unter folgenden Link https://www.gutenstetten.de/wissenswertes/bauen-wohnen eingesehen werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach hat gegen die Aufstellung der Einbeziehungssatzung "Nordöstlicher Dorfbereich Gutenstetten" keine Einwände und erteilt sein Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 8:0

13. Wünsche und Anfragen

Sachverhalt:

GR Hammerbacher fragt nach, ob die Angelegenheit mit den Brummtönen mittlerweile geklärt werden konnte und somit abgeschlossen sei. Bgm. Kaltenhäuser erklärt, dass der Versuch, einen

- genehemigte Niederschrift -

Betrieb als vermeintlichen Emittenten für kurze Zeit stromlos zu schalten, den Brummton leider nicht verschwinden ließ. Insofern sei das Thema zwar noch aktuell, man könne von gemeindlicher Seite derzeit aber nichts weiter unternehmen, da der Brummton auch in mehreren Kilometern Entfernung entstehen könne.

Um 21:33 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Markt Dachsbach, 13.07.2022

Der Protokollführer Der Vorsitzende

Elisabeth Müller Kaltenhäuser

1. Bürgermeister